



FORSTGENOSSENSCHAFT - WOLLERSHAUSEN -

An alle Mitglieder der Forstgenossenschaft Wollershausen

Da sich ab dieser Brennholzsaason aufgrund der PEFC-Zertifizierung die Brennholzaufarbeitung grundlegend ändern wird möchten wir Euch nachfolgend über einige zu berücksichtigende Punkte dazu informieren:

1. Das aufzusetzende Brennholz wird zukünftig als Industrieholz an Wege gerückt, **muss dann selbst in Meterblöcke gesägt**, und aufgesetzt werden.
2. Industrieholz-Stämme die für Brennholz vorgesehen sind, sind mit einem pinkfarbigem „**B**“ gekennzeichnet.
3. Stammholz zum Verkauf kann unter Umständen noch nicht nummeriert sein ist aber mit einem orangefarbigem „**S**“ gekennzeichnet, und hat an den Schnittstellen einen Kreuzschnitt, und darf auf keinen Fall mit der Kettensäge bearbeitet werden !!!
4. Die Brennholzhaufen sollen in ca. 2m Entfernung querstehend und nicht parallel zum Weg aufgebaut werden, damit keine Haufen hintereinander stehen, was nachteilig für die Abfuhr wäre.
5. Beim Einschnitt in 1m Blöcke (Anreißmaß verwenden !), am Stammende anfangen und fortlaufend alle nebeneinander liegenden Stämme für die benötigte Menge einschneiden, und dann direkt daneben die Haufen aufsetzen.
6. Gem. Absprache mit der FG-Hattorf, dürfen die Brennholzhaufen auch auf der Hattorfer Seite vom Fastweg aufgesetzt werden.
7. Die Ausführung der Haufen bitte nach den allseits bekannten nachfolgenden Regeln.

Regeln für die Ausführung der Brennholzhaufen:

1. Das Raummetermaß 1,00 x 1,10 m bitte unbedingt einhalten, damit jeder Forstgenosse auch annähernd gleiche Mengen erhält.
2. Birkenholz grundsätzlich in 1 RM Bänken aufsetzen. Buche in 1 RM, oder maximal 2 RM Bänken aufsetzen. Bänke mit dem **Namen des Anteilseigners** kennzeichnen.
3. Scheite mit einem Durchmesser größer 20 cm unbedingt spalten.
4. Die Bänke bitte schön dicht und ohne große Hohlräume packen.
5. Falls Schnee liegen sollte, ist die Holzaufarbeitung untersagt!
6. Keine Eisenkeile verwenden! Schutzausrüstung benutzen!
(UVV's der Berufsgenossenschaft)

Wir wünschen allen einen erfolgreichen und unfallfreien Brennholzwinter 2018 / 2019.

Der Vorstand